

17. Stadtteilforum

Sozialer Zusammenhalt –
Nördliche Nordstadt

27. April 2023

Herzlich
Willkommen

Begrüßung und Einführung

Frank Auracher (Lebenshilfe / Stadtteilbüro)

Vorstellung und Diskussion Koordinierungsstelle Sport

Omar Fahmy und Karen Schulz (Uni Hildesheim)

Vorstellung Martin-Luther-Wiese

Anna Arlinghaus (Stadt Hildesheim)

Verschiedenes und Verfügungsfonds

Frank Auracher (Lebenshilfe / Stadtteilbüro), Lena Rosenau (plan zwei)

Vorstellung Koordinierungsstelle „Nordstadt wird Sportstadt“

KS-Sport: Rahmung

- Auftraggeber: Stadt Hildesheim / Städtebauförderung
- Träger: Universität Hildesheim
- Rahmen: 8 h / Woche zur Koordinierung
- Förderung: 16.000,- € pro Jahr
- Laufzeit: 2023 - 2025



1 Die Erstellung eines gesamtheitlichen Sport- und Bewegungskonzept für die Nordstadt.

Alle Sport- und Bewegungsangebote die in der Nordstadt für die Bewohner:innen stattfinden, sollen für jede:n übersichtlich und einsehbar sein.



2 Der Aufbau einer Netzwerkstruktur aus Partnern und Organisationen in der Nordstadt.

Die Bündelung von Ressourcen und das Zusammenführen von Netzwerkakteuren für die Umsetzung von Sport-, Bewegungs- und Gesundheitsangeboten für die Bewohner:innen der Nordstadt.



3 Die Bereitstellung und Zugänglichkeit von Bewegungsangeboten für die Menschen im Stadtteil – niederschwellig und barrierefrei organisiert.

Die Bereitstellung von wohnortnahen Angeboten über den Stadtteil verteilt.



4 Die Einbeziehung der Bewohner:innen der Nordstadt in der Ausgestaltung und Umsetzung der Sportstadt.

Um die Angebotsvielfalt ermitteln zu können und alle Bedarfe abzudecken.



5 Die Begleitung investiver Maßnahmen für die Nordstadt im Bereich Bewegung und Sport.

Die Beratung hinsichtlich zielgruppengerechter Bebauung hinsichtlich der Bedürfnisse der Zielgruppen.



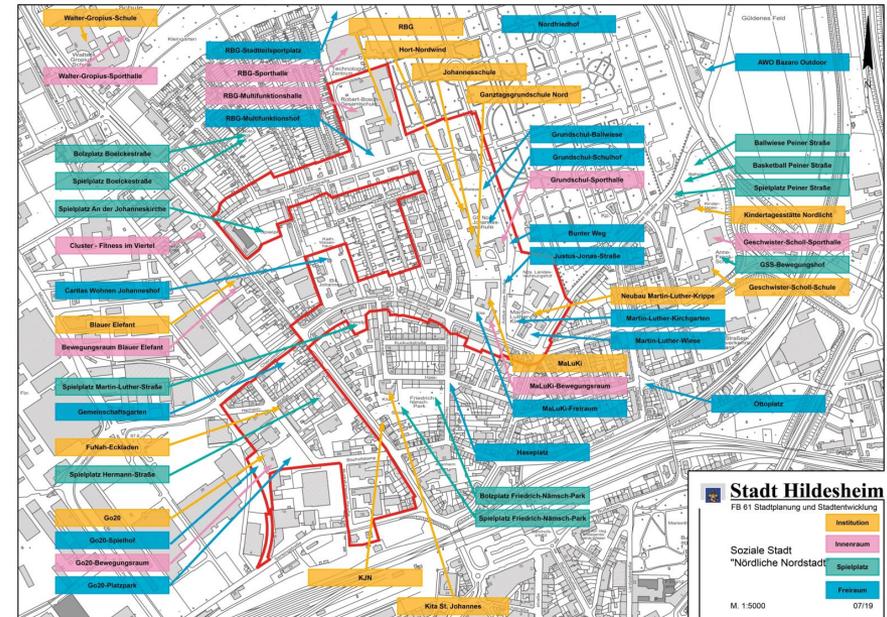
6 Die Präsenz im Quartier als kommunikatives Bindeglied zwischen den verschiedenen Akteur:innen in der Nordstadt.

Als Ansprechpartner für Fragen rund um den Sport in der Nordstadt vor Ort präsent sein.

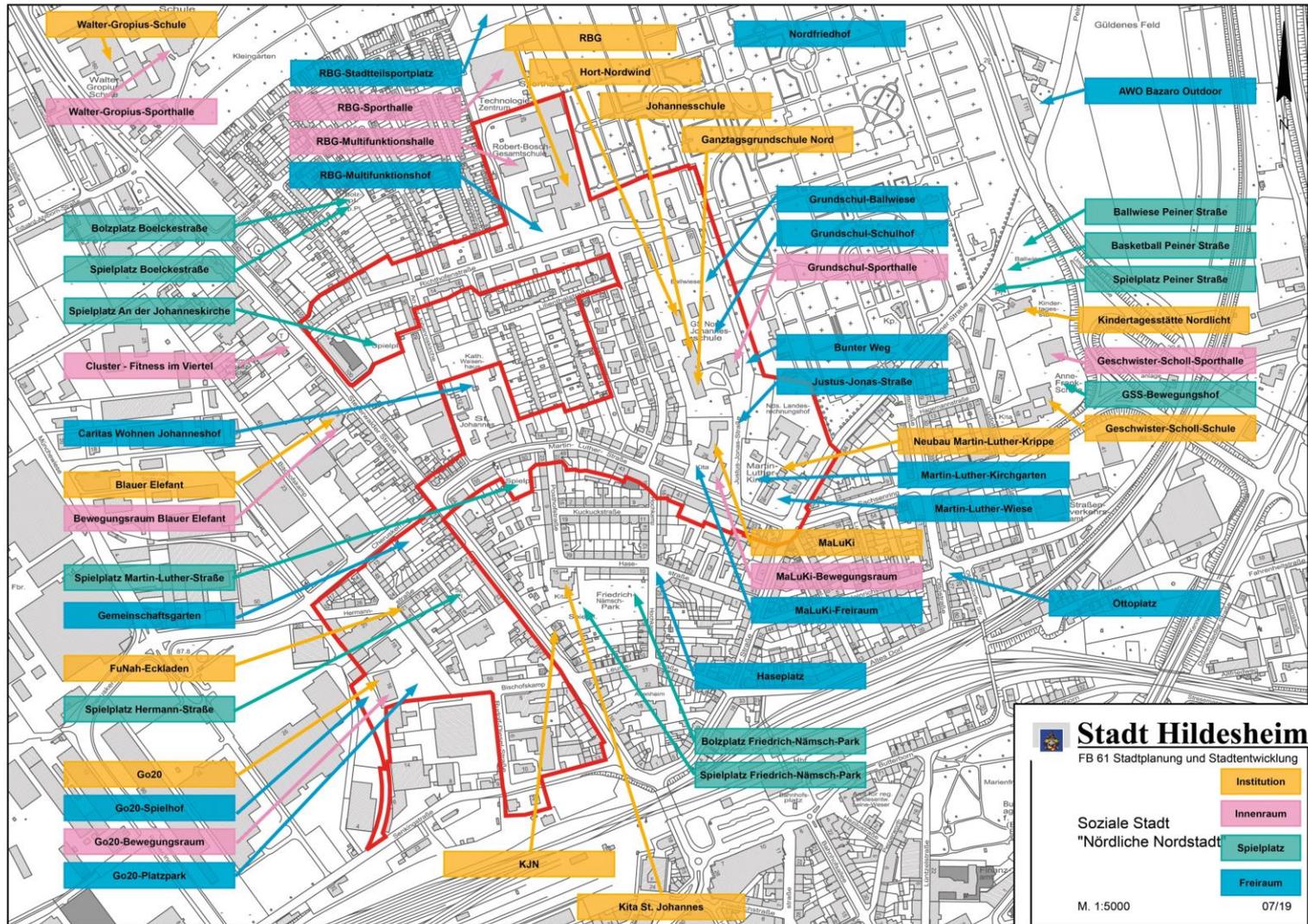
Erfassung aller Sport- und Bewegungsflächen der Nordstadt

-> Spielplätze, Bolzplätze, Bewegungsstraßen, Sporthallen, usw.

Erfassung aller Hallenzeiten und deren Belegung



KS-Sport: Bestandsaufnahme



Aktuelle Überlegungen:

- Schwerpunktsetzungen: Kleinspielgeräte, Rollen und Räder, Ballspiele, Fahrrad fahren lernen usw.
- Freies vs. begleitetes Spielen und Bewegen
- Individuelles vs. gruppenorientiertes Spielen und Bewegen
- Bereitstellung von kostenlosem Material (Bälle, Springseile, Schläger usw.)



Die Koordinierung von Sport- und Bewegungsangeboten hinsichtlich...

...sozialer Sichtweise: kooperative Spiele; Gewaltprävention

...alltagsbezogener Realitäten: Fahrrad fahren lernen; Schwimmen lernen



Prüfung der Umsetzung einer App für Sport- und Bewegungsangebote
in der Nordstadt



Die Durchführung von Umfragen mit den Bewohnern:innen der Nordstadt bezüglich Angebotsvielfalt und Bedürfnissen.



Die Schaffung einer Website für die Koordinierungsstelle Sport.
(wichtig für Fördermittelanträge)



Öffentlichkeitsarbeit (facebook, instagram, tiktok)

Arbeitsgruppen

- Was sollte ein Sportstützpunkt/ moderner Sportverein leisten?
- Wie können die Themen Sport und Bewegung in die Breite getragen werden?
- Gibt es eine Reihenfolge/ Wertung was zuerst angegangen werden sollte?
- Was sind die Leuchtturmprojekte?

Wo seht ihr
„Nordstadt wird Sportstadt“
in 5 Jahren?

mentimeter.com

Code: 8302 5715

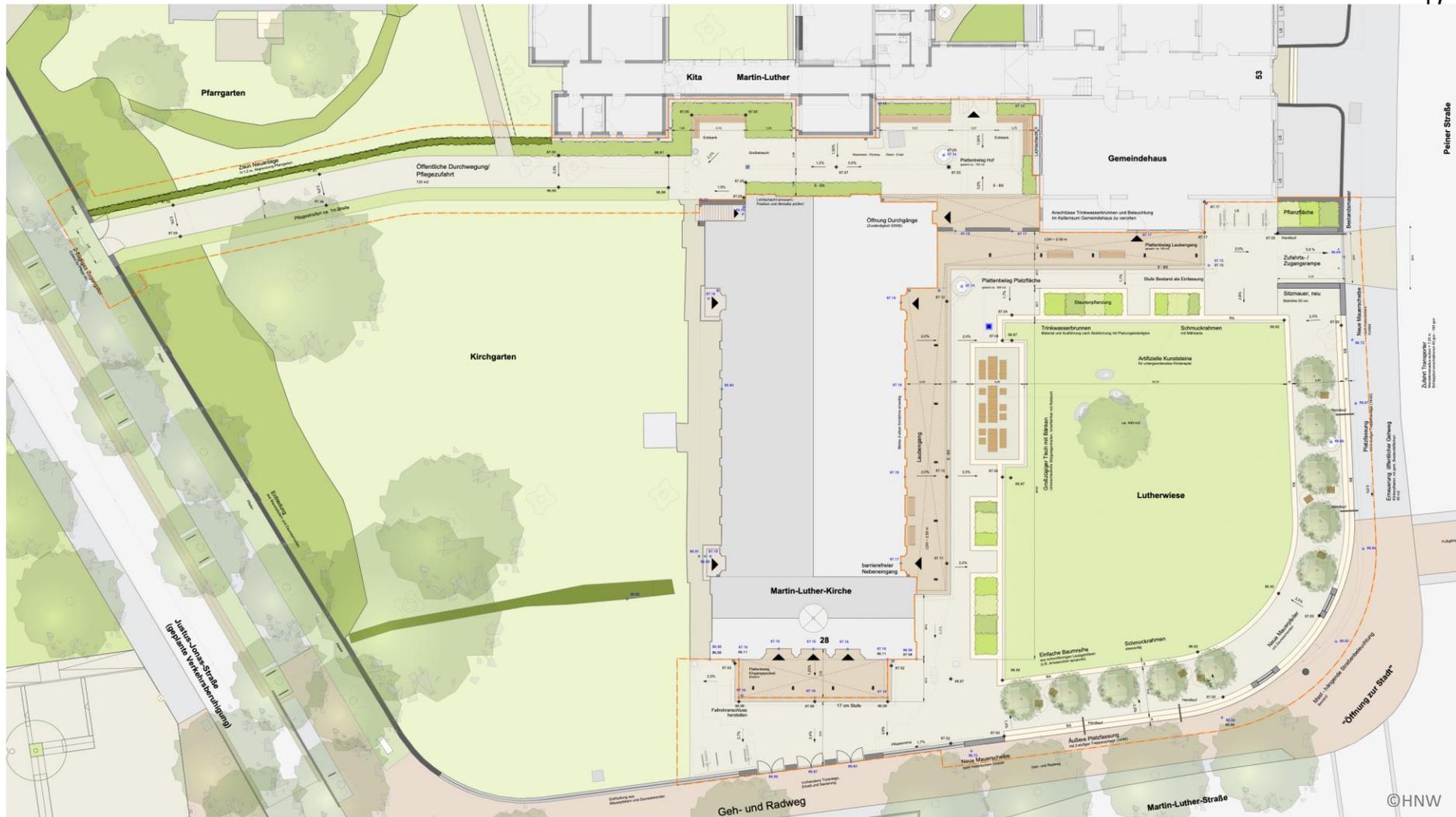
Welche Bewegungsangebote
wünscht Ihr euch für die
Nordstadt?

mentimeter.com

- Ansprechpartner:in: Omar Fahmy & Karen Schulz
- Postanschrift: Universität Hildesheim
Institut für Sportwissenschaft
Universitätsplatz 1
D-31141 Hildesheim
- Telefon: 05121 / 883 11938
- Mail: **ks-sport@uni-hildesheim.de**

Martin-Luther-Wiese

Martin-Luther-Wiese



Bestand



Weser-Sandstein, rötlich, in Bahnen, LG West Plattenstärke 3 cm



Laubengänge



Bestand und Zustand der Einfriedung



Tore, Zaun mit Sockelmauer zwischen Mauerfeilern

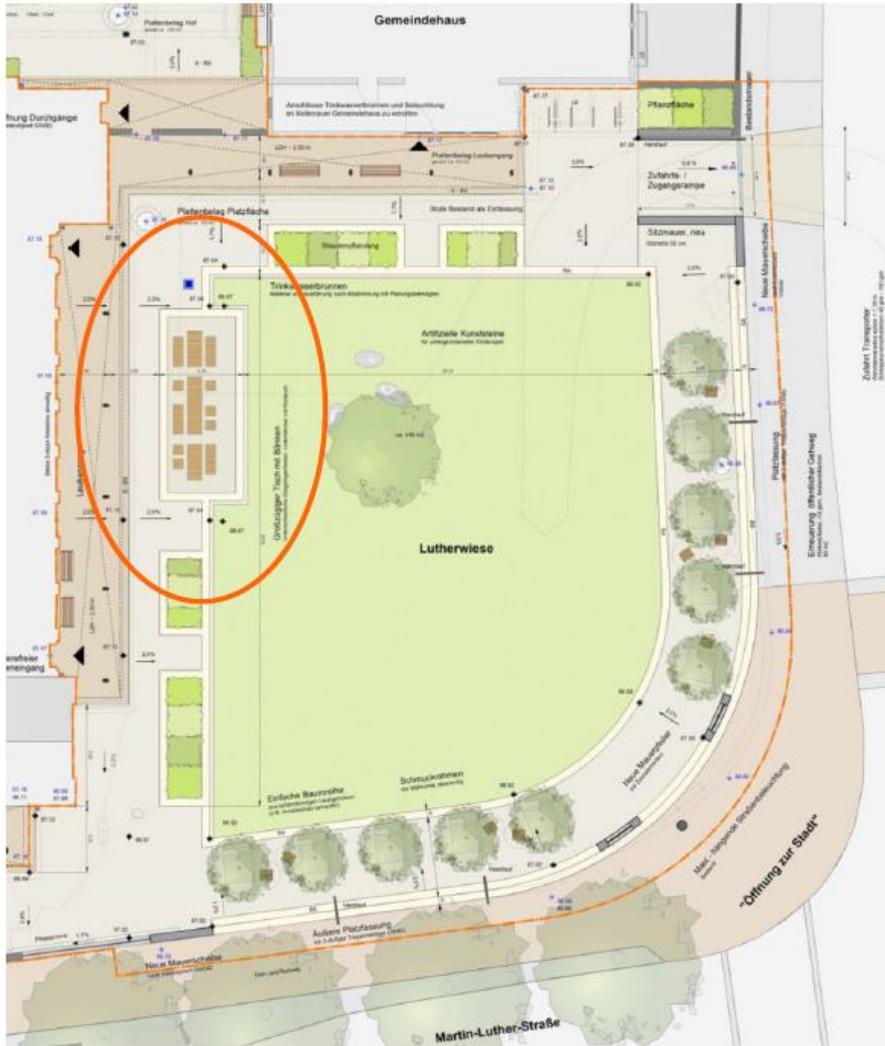


©HNW



Ausstattungs-elemente

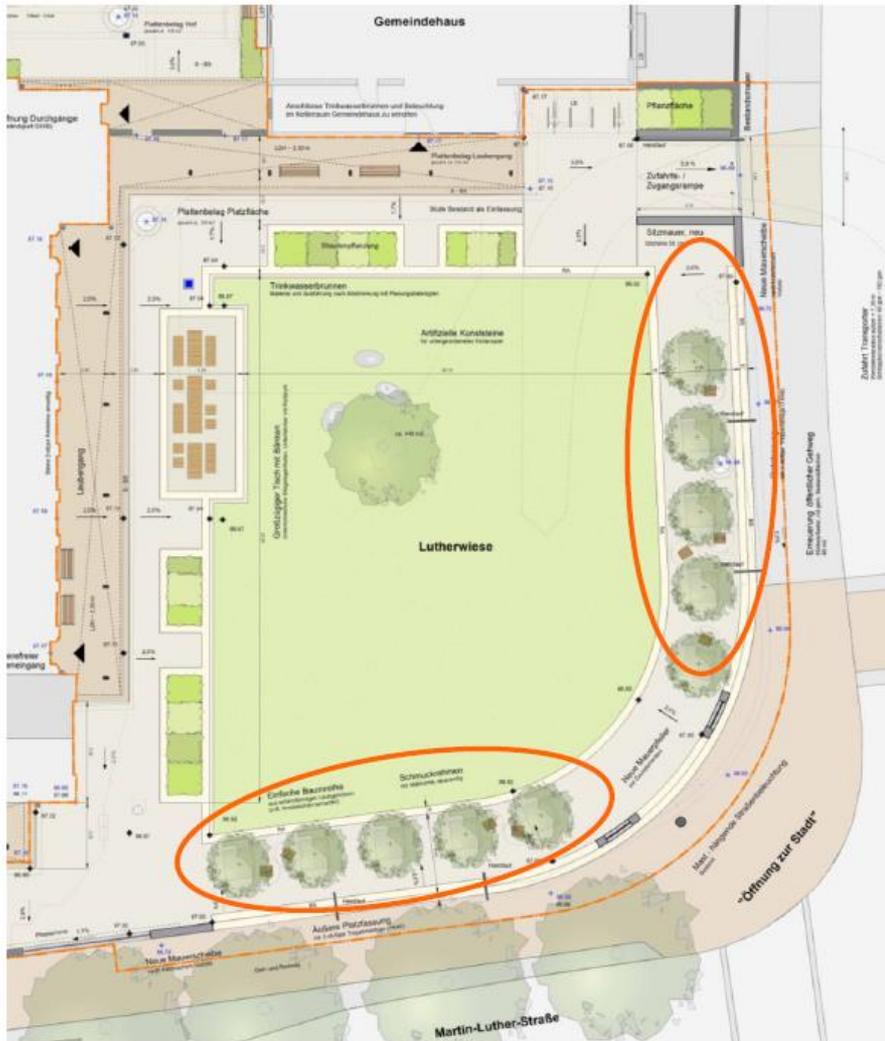
Eine Lange Tafel als Ort des Zusammenkommens für Gemeinde und Quartier



©HNW

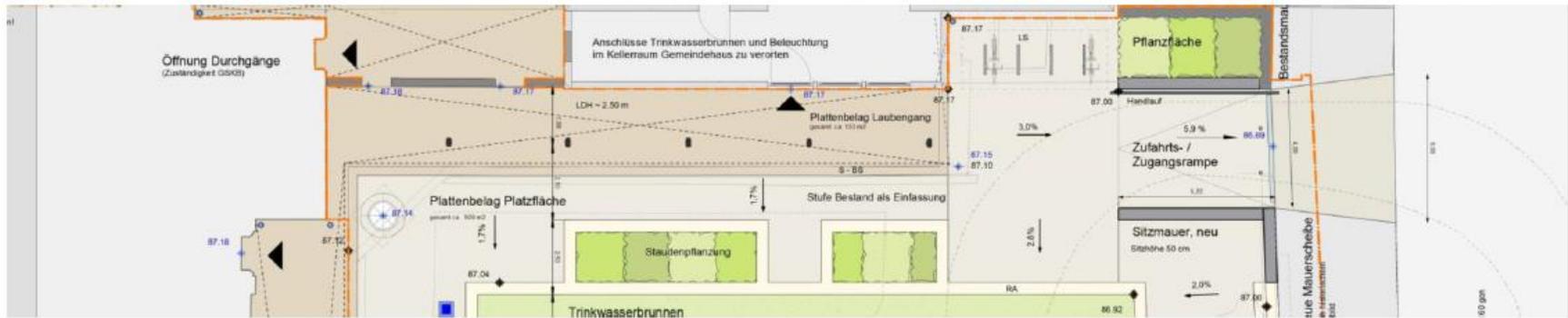
Ausstattungs-elemente

Drehbare Sessel für individuellen Aufenthalt



Pflanzflächen

Neue extensive Vegetationsflächen als Insektenfreundliche Schmuckpflanzung und Blickfang



©HNW

STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und
Gemeinden



Stadt Hildesheim

Lageplan Entwurf – Einbindung und Anschlüsse



Zeitplanung:

- 25.05.23 Mitteilungsvorlage in Ortsrat Nordstadt
 - 14.06.23 Mitteilungsvorlage in StUM
 - Ausführungsplanung ab Mitte 2023
 - Bau Mitte/ Ende 2024
-
- Zeitplanung vorbehaltlich Abstimmung parallele Bauprojekte im Planungsbereich (Sanierung Martin-Luther-Gemeindehaus, Martin-Luther-Kita)

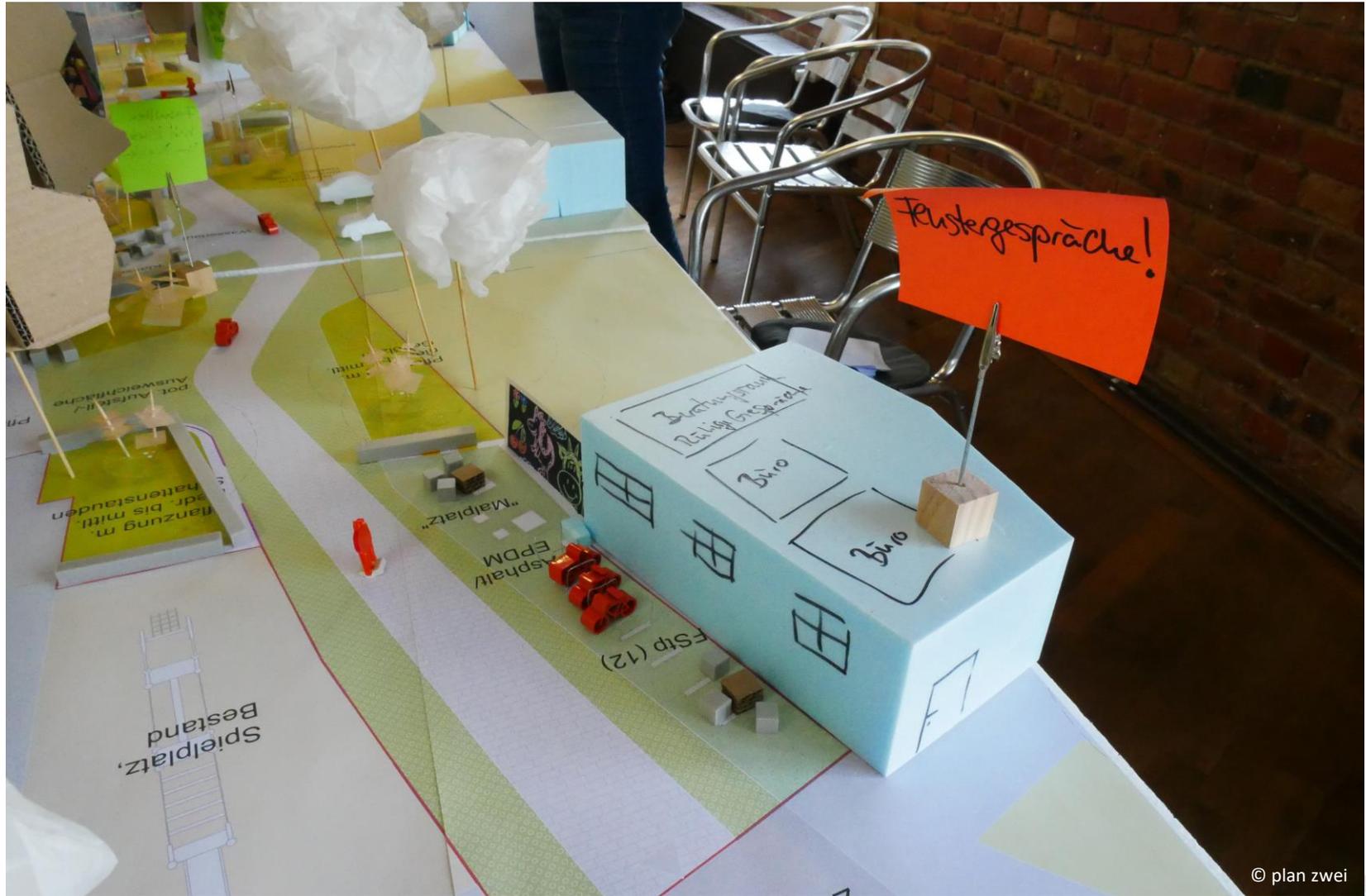
Verschiedenes und Verfügungsfonds

Neue Mitte und Justus-Jonas-Straße beim Nordstadt-Labor



© plan zwei

Neue Mitte und Justus-Jonas-Straße beim Nordstadt-Labor



© plan zwei

Reallabor Justus-Jonas-Straße 02.06.2023 ab 11:00 Uhr

30



© plan zwei





Nordstadt-Labor – die Idee

Vom Projekt zur Struktur, von flüssig zu fest, von kurzfristig zu langlebig

Zentrale Frage für alle:

Welche Projekte, Programme und Strukturen sind auf welche Weise langfristig wirksam und abgesichert? Aus flüssig wird fest, aus kurzfristig wird langlebig – wie im Labor eben!

Spätestens am Samstag:

Festlegung auf die wichtigsten Projekte und Programme gehen und um die Konkretisierung der Strategie, wie diese zu erreichen bzw. wie sie langfristig abgesichert werden können.

Wofür?:

Nach elf Jahren Stadteitarbeit kommt heute und morgen mal wieder das gesamte Netzwerk zur intensiven Arbeit an den Teilthemen zusammen. Diesmal mit dem Ziel, intensiv zu verinnerlichen, dass es gilt, Kraft und Ressourcen immer gezielt für Wirkungsorientierung und Langfristigkeit und möglichst abgesichert einzusetzen. Dies lässt uns dauerhaft stark und fröhlich sein.

Weiteres Vorgehen:

Alle Ergebnisse werden im Kreis der Sprecher:innen vorgestellt und das weitere Vorgehen diskutiert – wichtig ist dabei, dass es nicht um 1000 und 1 neue Ideen geht, sondern um die langfristige Absicherung der als besonders wirksam festgestellten Maßnahmen. Erst danach wird es für Alle eine Zusammenfassung geben – mal sehn in welcher Form und Farbe und ob flüssig oder fest!

Unterstützung:

Dafür ist es außerdem freilich immer zentral bedeutsam, dass auch Stadt und Landkreis eben diesen Willen und auch die entsprechende Kraft zeigen, alle Aktiven im Stadtteil zu unterstützen. Die Nordstadt ist der zentrale Ankunftsort in Stadt und Landkreis und braucht deshalb das besondere Augenmerk Aller – vielen Dank für all Ihr und Euer vielfältiges Engagement!

Nordstadt-Labor am 21. und 22.04.2023



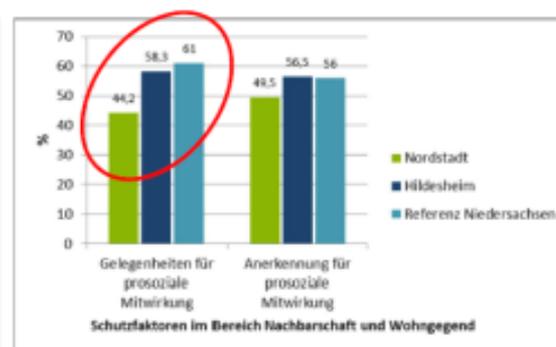
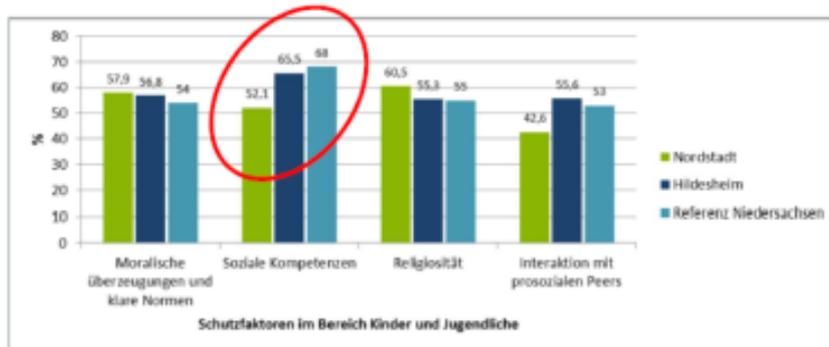
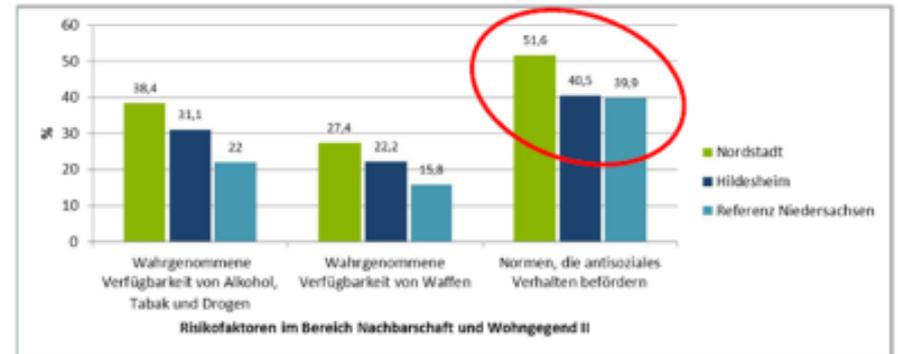
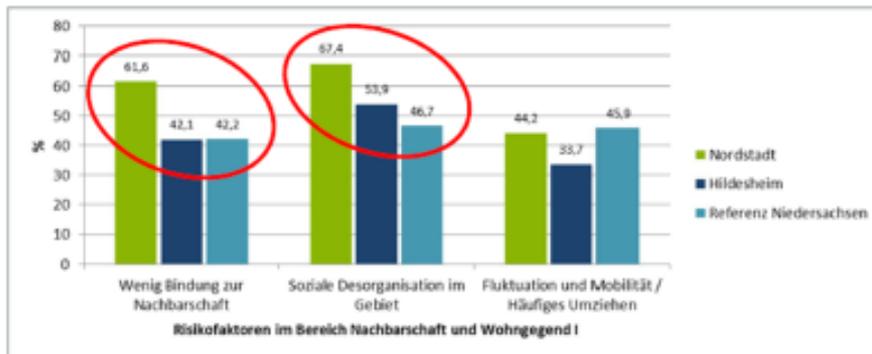
Weiter geht's im Kreis der Sprecher:innen der Nordstadt!



Labor 7 – Aufwachsen von Kindern mit CTC

Vom Projekt zur Struktur, von flüssig zu fest, von kurzfristig zu langlebig

www.gruene-liste-praevention.de/nano.cms/datenbank/information





Frühjahr 2024
Schüler:innenbefragung

Gebietsprofil

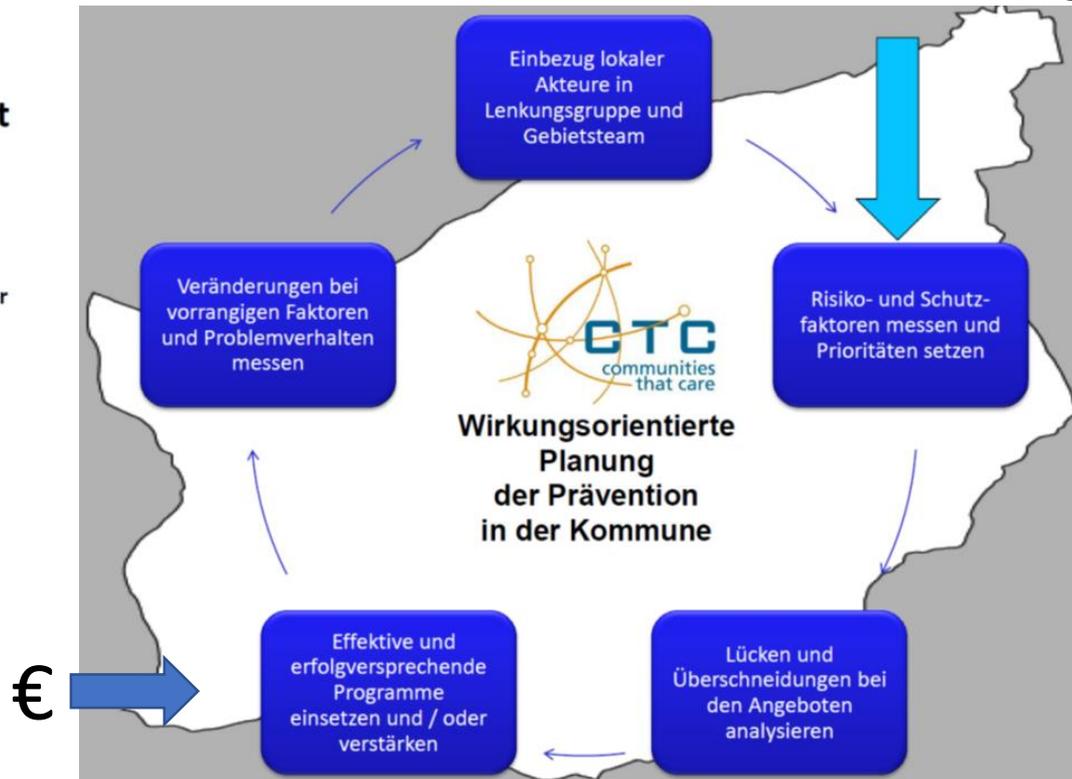
für die Hildesheimer Nordstadt

Stärken- und Lückenanalyse für die schulische und außerschulische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Eltern auf der Basis einer stadtweiten umfassenden Befragung von Schüler*innen und der Arbeit der Fachleute im Gebietsteam Nordstadt

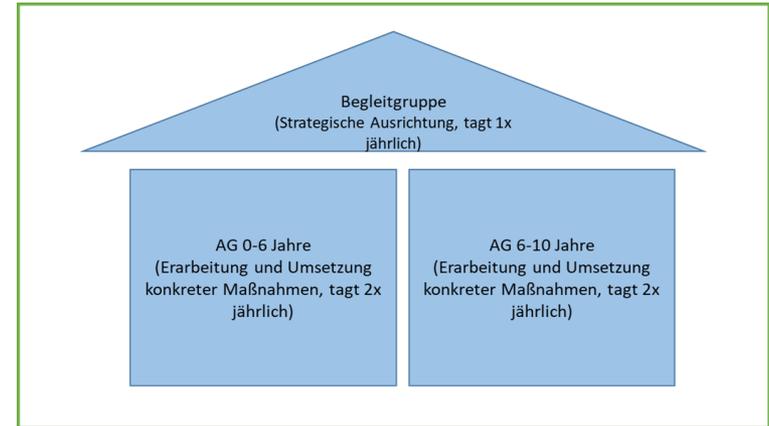
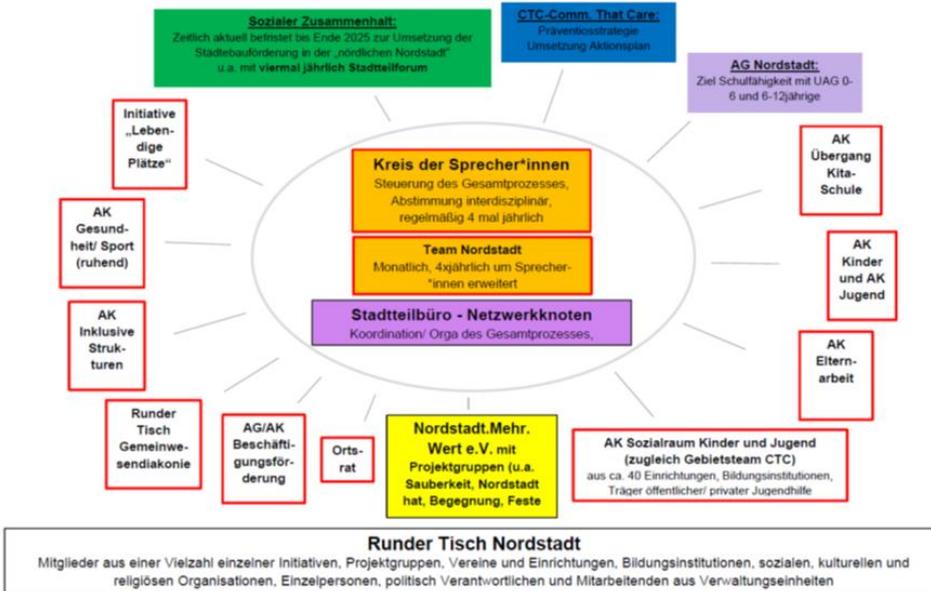


Erstellt im Juni 2020 durch die Lebenshilfe Hildesheim, im Auftrag der Stadt Hildesheim

Die Implementierung der Präventionsstrategie „Communities That Care“ wird durch den Niedersächsischen Landespräventionsrat begleitet und finanziell durch das niedersächsische Justizministerium gefördert.



Netzwerke – Nordstadt, Hildesheim – 3/2023



Koordination durch Sozialplanung (Stabstelle Migration und Inklusion)

<https://www.deutscher-kita-preis.de/ag-nordstadt>

Broschüre "Nordstadt Miteinander Machen"

37



Inhalt

Miteinander:

- Treffen S. 13–19
- Feiern S. 20–23
- Erleben S. 24–29

Machen:

- Anpacken S. 31–37
- Teilen S. 38–49
- Ermöglichen S. 50–56

In diesen Kästen stehen Tipps.

Ein Ausrufezeichen vor dem Kasten deutet darauf hin, dass es etwas zu beachten gibt.

Stadtteilfrühstück

Leckerer Austausch

Die inklusive Begegnungsstätte Treffer lädt regelmäßig zum Stadtteilfrühstück ein. Alle können kommen und sich gegen eine kleine Spende am Buffet bedienen. In den barrierefreien Räumen treffen sich Menschen mit und ohne Assistenzbedarf unter dem Motto: Rat und Tat, Austausch und Spaß.



Der Treffer befindet sich in der Peiner Straße 6 in der Nähe des Hauptbahnhofes. Das Stadtteilfrühstück ist immer am Dienstag und Donnerstag von 9:30 bis 11:30 Uhr.



diakonie-himmelsthuere.de

Offenes Faserwerk

Nähwerkstatt und Second-Hand-Bereich

Das Faserwerk am Ottoplatz hat am Montag und Donnerstag von 15 bis 19 Uhr geöffnet. Dann können dort die Nähwerkstatt und weitere Arbeitsräume kostenfrei genutzt werden. Es gibt verschiedene Nähmaschinen, einen Bügelbereich und viel Platz zum Ar-

beiten. Außerdem sind Garne, Stoffe und Knöpfe vorhanden. Wer selbst etwas nähen, reparieren oder ausbessern möchte, bekommt hier Unterstützung. Während der Öffnungszeiten kann auch im Second-Hand-Bereich gestöbert werden.



Das Faserwerk der Kulturfabrik Löseke bietet auch verschiedene Kurse und Workshops an. Es gibt Siebdruck, Fotografie, Nähen, Buchbinden und vieles mehr.



faserwerk.info

Fairteiler

Lebensmittel retten und teilen

Fairteiler sind öffentliche Kühlschränke für das Teilen von Lebensmitteln. Wer zum Beispiel länger in den Urlaub fährt, kann übrig gebliebene Lebensmittel zum Fairteiler bringen. Andere Menschen können diese dann dort herausnehmen und verbrauchen. Der Nordstadt-Fairteiler befindet sich auf dem Gelände der Martin-Luther-Gemeinde hinter der Kirche in der Peiner Straße 53. Dort gibt es einen Kühlschrank, mehrere Regale und eine Brotkiste. Es können noch haltbare und geschlossene Lebensmittel, aber auch Gemüse und Obst abgegeben und abgeholt werden. Der Fairteiler ist zu jeder Zeit zugänglich.



Der Nordstadt-Fairteiler wird von der Hildesheimer Foodsharing-Gruppe betreut. Die Initiative rettet Lebensmittel bevor sie weggeworfen werden.



foodsharing.de



Lastenrad

Transportieren leicht gemacht

In der Nordstadt gibt es das Lastenrad Friedhilde bei HoAb im Sachsenring 41!



hilde-lastenrad.de



martin-luther-kirche.de

Ob Möbelstück oder Getränkeboxen, manchmal müssen schwere Dinge transportiert werden. Dafür sind Lastenräder gut geeignet. Damit können nicht nur Gegenstände, sondern auch Personen transportiert werden. Es gibt Lastenräder mit und ohne Elektro-Antrieb und viele verschiedene Modelle für diverse Transportmöglichkeiten.

In Hildesheim kann man sich an unterschiedlichen Orten kostenlos Lastenräder ausleihen. Informationen zu den unterschiedlichen Rad-Typen und allen Ausleihstationen gibt es beim Hilde Lastenradverleih.

Die Martin-Luther-Gemeinde besitzt ebenfalls ein E-Lastenrad, das kostenlos ausgeliehen werden kann. Es ist mit einer großen, wetterfesten Transport-Box ausgestattet. Alle Informationen zum Ausleihen gibt es auf der Website der Kirchengemeinde.

Neben der ZAH-App gibt es auch die Mängelkarte der Stadt Hildesheim. Hier können neben Verschmutzungen zum Beispiel auch kaputte Gehwege gemeldet werden.



stadt-hildesheim.de

Die ZAH-App

Sauberkeit für unterwegs

Ein Sperrmüllhaufen versperrt wochenlang den Gehweg? Der Friedrich-Nämsch-Park ist mit Abfall übersät?

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Hildesheim (kurz ZAH) hat eine App entwickelt, über die Müll und Verunreinigungen auf der Straße gemeldet werden können. Einfach ein Foto machen, es hochladen und damit auf falsch abgelegten Sperrmüll oder dreckige Parkanlagen hinweisen. Die App ist geeignet für alle Betriebssysteme und kann leicht über das Smartphone bedient werden.



Nordstadt.Mehr.Wert e.V.
Hochkamp 25, 31137 Hildesheim
05121 / 28 16 311
kontakt@nordstadt-mehr-wert.de



nordstadt-mehr-wert.de



awo-hi.de



asyl-ev.de

Stadtteilmütter und -väter

Eltern unterstützen Eltern

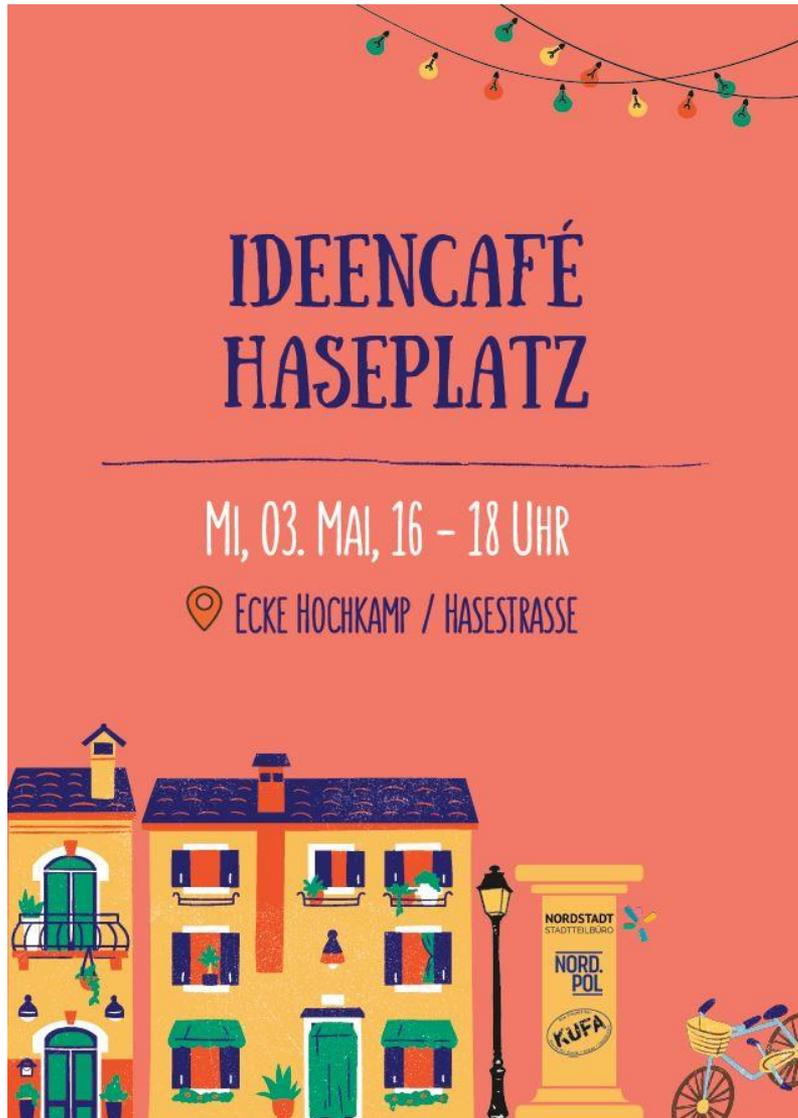
Stadtteilmütter und Stadtteinväter sind Eltern, die andere Eltern unterstützen. Sie beraten insbesondere zugewanderte Familien. Bei Behördengängen oder Gesprächen in der Schule können sie begleiten und vermitteln. Bei Anträgen oder Anmeldungen helfen sie durch Erklärung und Übersetzung. Die Stadtteilottern in der Nordstadt sprechen deutsch, arabisch, englisch und kurdisch. Stadtteilmütter und -väter ist ein Kooperationsprojekt von AWO Hildesheim und Asyl e.V. und angesiedelt im Ponto Elternzentrum.

Nordstadt.Mehr.Wert

Der Stadtteilverein

Ideencafé am Haseplatz





IDEENCAFÉ HASEPLATZ

MI, 03. MAI, 16 - 18 UHR

Ein kleiner dreieckiger Platz zwischen den Häuserzeilen gegenüber des Friedrich-Nämsch Parks. Karge Bäume, eine Litfasssäule, Kleidercontainer und Mülleimer gestalten die Fläche. Die beiden Straßen Hochkamp und Hasestraße verlaufen entlang des Platzes, den wir Haseplatz nennen. Im Sichtfeld gibt es Mehrfamilienhäuser, gestaltete Fassaden, das Schaufenster des Stadteilbüros und die Fußballfläche im Friedrich-Nämsch-Park – dazwischen liegt der Haseplatz.

Die Fläche ist kaum beachtet, kaum belebt, kaum wahrgenommen, kaum genutzt, kaum geliebt und kaum gehasst. Doch kann sie mehr sein als das „dazwischen“? Gibt es einen Haseplatz?

Bei einer Tasse Kaffee/Tee können Wünsche & Ideen für die Zukunft des Platzes gesammelt und ausgetauscht werden.

Wir freuen uns auf Euch & Eure Ideen.



NORDSTADT
STADTEILBÜRO



Verfügungsfonds

Materialkosten Reallabor/ Zwischennutzung Justus Jonas Straße

Antragstellung: Lebenshilfe Hildesheim e.V./ Ann-Kathrin Büdenbender

Fördersumme: 1500,- €



© plan zwei

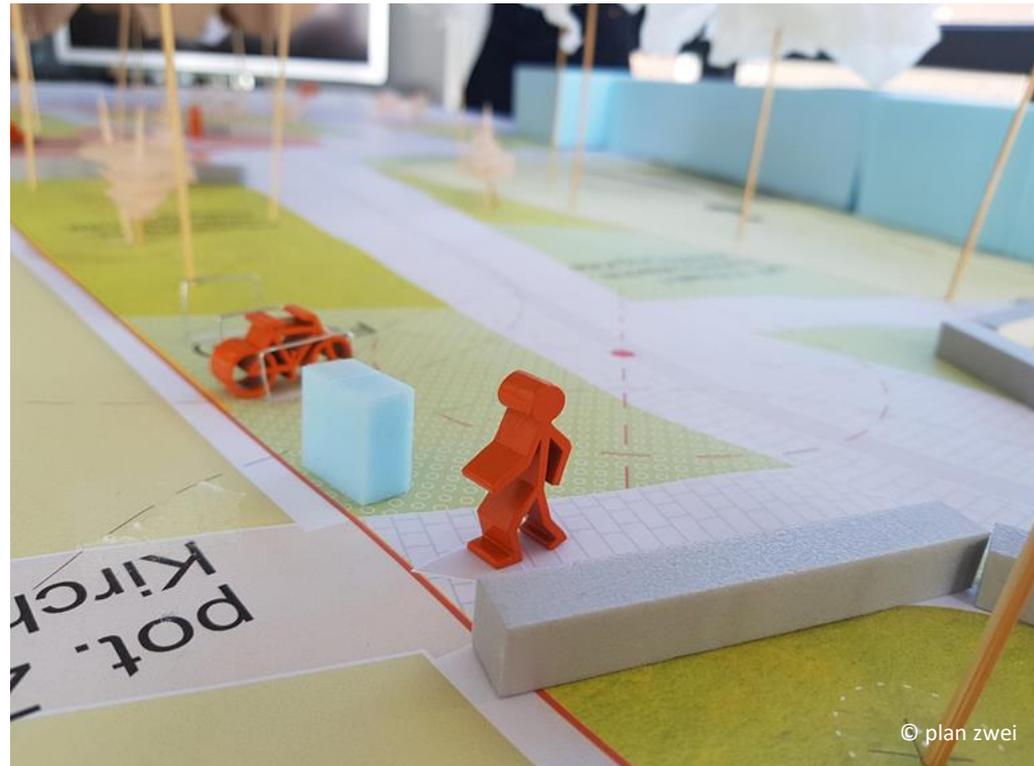


© Preuschoft

Honorarkosten Reallabor/ Weiterentwicklung Justus Jonas Straße

Antragstellung: Kulturfabrik e.V./ Jana Kegler

Fördersumme: 1500,- €



Verfügungsfonds: Geförderte Projekte

Projektwoche mit Bau eines ausleihbaren Grills und Sommergrillen

Antragstellung: Cluster Freie Werkstatt – Sinah Menz

Fördersumme: 1500,- €



Bau und Erprobung einer Bewegungstonne

Antragstellung: Caritas Wohnen – Eike Bredemeyer

Fördersumme: 1500,- €



Verfügungsfonds: Geförderte Projekte

47

Bau und Pflege einer Wanderbaumallee in Kooperation mit anderen Stadtteilen

Antragstellung: Architects4Future – Joschka Buschmann

Fördersumme: 500,- €



© Frischen

Stadtteilforen 2023 (jeweils 17:30 Uhr)

- 14.09.2023 (Mittwoch)
- 04.12.2023 (Montag)

Verschiedenes

- 03.05.2023: Ideencafé am Haseplatz
- 25.05.2023: Maikäferfest
- 02.06.2023: Reallabor Justus-Jonas-Straße
- 06.07.2023: Lange Tafel auf Luther-Wiese
- 02.09.2023: Straßenfest

Auf Wiedersehen!